

# FAMILIENWOHL

## Zum Wohle der Familie

### **Vater + Mutter + Kind = Familie**

Vater + Kind ≠ Familie

Mutter + Kind ≠ Familie

Vater + Mutter ≠ Familie

Pflegepersonal + Kind ≠ Familie

## **Beratung und Unterstützung**

In Kooperation mit den Jugendämtern

### Informationsschrift Nr. 1

### **Organisierte Zerstörung / Zersetzung der Familien**

Der Verein FAMILIENWOHL hat sich über die Jahre mit der amtlich organisierten Zerstörung oftmals zuvor intakter Familien mit anschließendem Kinderhandel auseinandergesetzt.

Der erste Teil, die Zerstörung der Familien durch Jugendämter und Familien – Zerstörungs - Gerichte erinnert sehr stark an die Methoden der Zersetzung, welche in der ehemaligen DDR im Ministerium für Staatssicherheit entwickelt und angewendet wurden.

Die Regierung der heute vereinten Wirtschaftsgebiete aus der ehemaligen DDR und BRD muss sich selbstverständlich von diesen und anderen Methoden, welche etwaig auch zur Steuerung eines ganzen Volkes geeignet sein könnte, distanzieren. Im Rahmen dieser Distanzierung wird Informationspolitik dahingehend betrieben, darzustellen, wie schlimm doch alles zu Zeiten der DDR und BRD gewesen sei. Im Zusammenhang mit solchen Kampagnen, mit welchen vermittelt werden soll, daß alles Böse der Vergangenheit angehöre, wurde auch die im Jahr 1976 verabschiedete „Richtlinie Nr. 1/76 zur Entwicklung und Bearbeitung Operativer Vorgänge (OV)“ veröffentlicht und dem Teil der Bevölkerung, welche über genügend Vorinformation verfügt und interessiert genug ist, danach zu suchen, zur Verfügung gestellt.

Mitglieder und Interessierte an der Arbeit des Vereins FAMILIENWOHL können sich einen Einblick in diese Richtlinie und die noch heute angewendeten Zersetzungstechniken verschaffen. Viele Menschen können anschließend einige Sachzusammenhänge besser verstehen und einordnen und vor allem, nachdem sie erkannt haben, was um sie herum und etwaig auch mit ihnen selbst passiert, auch gegensteuern.

Jemand, der weiß, daß es früher solcherlei Zersetzungsmethoden gab und dass sie auch heute gerne und vor allem zur organisierten Zersetzung von Familien angewendet werden, und einige Formen, Mittel und Methoden der Zersetzung (siehe Abschnitt 2.6.2 der Richtlinie 1/76), der kann sich tendenziell dagegen wehren. Und wenn Beratung und Unterstützung benötigt wird, dann beantragen Sie doch mit dem zur Verfügung gestellten Antrag nach § 18 SGB VIII diese Beratung und bestimmen im Rahmen Ihres Wunsch- und Wahlrechts nach § 5 SGB VIII, den Anbieter Ihres Vertrauens für diese Dienstleistungen. Gerne helfen wir Ihnen, Ihre Familie vor der Organisierten Zerstörung zu schützen und die eine oder andere Hürde, die sich in der täglichen Erziehungsarbeit der Eltern ergibt, zu meistern.

Im Downloadcenter Familienwohl (google) finden Sie Anträge und weitere Informationen.

Mit freundlichen Grüßen

Frank Engelen

Erster Vorsitzender des Vereins und  
Leiter der Beratungsstelle  
FAMILIENWOHL

-Hier bist Du Mensch-